

163256-2026 - Konkurss

Vācija – Celtniecības konsultāciju pakalpojumi – Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Alliierten-Museum Clayallee („Outpost“- Gebäude) in Berlin-Zehlendorf: Berater Denkmalschutz

OJ S 47/2026 09/03/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

E-pasts: vergabe@pd-g.de

Pircēja juridiskais statuss: Publiskis uzņēmums, ko kontrolē centrālās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Alliierten-Museum Clayallee („Outpost“- Gebäude) in Berlin-Zehlendorf: Berater Denkmalschutz

Apraksts: Die Liegenschaft Clayallee 135 in 14195 Berlin wird von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BlmA) zur Nutzung als Museums-, Ausstellungs-, Büro-, Depot- und Lagerflächen mit den üblichen Nebenzwecken an das AlliiertenMuseum e.V. vermietet. Die Liegenschaft umfasst zwei historische Gebäude – das denk-malgeschützte Gebäude Outpost aus dem Jahr 1953 (Planungsgegenstand und ehemaliges US-Truppenkino) und das 1978 errichtete Gebäude Nicholson (für die Planung nicht relevant, eine ehemalige US-Garnisonsbibliothek) – sowie das Freigelände auf dem Grundstück. Das Museum nutzt die Liegenschaft seit 1994. Es ist auf der gesamten Liegenschaft ein umfassender Sanierungsbedarf zu erkennen. Für die weitere Planung des Sanierungsbedarfs ist eine Machbarkeitsstudie notwendig. Weiter ist der Nutzerbedarf und die Anforderung durch eine zeitgemäße Museumsnutzung zu prüfen. Diese Ergebnisse fließen in die Machbarkeitsstudie ein. Der Denkmalpflegeplan ist Grundlage für die Erarbeitung der Sanierungsmaßnahmen. Die Aufgabenstellung umfasst die nachfolgend näher beschriebenen Leistungsbausteine für eine Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Beratungsleistungen Denkmalschutz, mit dem Ziel den Sanierungsbedarf für das denkmalgeschützte Gebäude näher bestimmen zu können und die Ergebnisse in einem Bericht zusammenzuführen. Die Schwerpunkte der denkmalgerechten Sanierung umfassen die Umsetzung der: - Energetische Sanierung (Zielwert EGB 55, soweit rechtlich und tatsächlich möglich) - Barrierefreiheit nach BlmA-Standard Barrierefreiheit sowie Leitfaden Barrierefreiheit des Bundes (LfBB) -Einbau eines Aufzuges - Brandschutzmaßnahmen - Erneuerung der Lüftungsanlage/ Klimaanlage - Erneuerung der elektrischen Anlagen - Erneuerung des Flachdaches über dem Bürobereich - Erneuerung der EMA/BMA - Schadstoffsanierung - Behebung verschiedener Gebäudeschäden des Bestandsgebäudes - Diverse räumliche Nutzungsänderungen: - Umsetzung Unisex-Toiletten - Umwandlung des Pausenraums in Bürofläche im OG - Umwandlung einer Bürofläche in einen barrierefreien Pausenraum im EG - Fachbibliothek wird zusätzlich barrierefreier Besprechungsraum - Barrierefreier Mitarbeitereingang - Neuer Garderobenraum für Besuchende - Zusätzlicher Lagerraum - Umwandlung eines Depotraums in einen Serverraum im UG - Barrierefreie Toiletten für Besuchende - Rang des KinosaaIs und Galeriegang im OG

als Ausstellungsfläche ertüchtigen - Umwandlung Foyer in barrierefreie Empfangshalle für Besuchende - Umwandlung Kassenhäuschen in Ausstellungsfläche Die Belange der energetischen Sanierung und der Barrierefreiheit müssen im Rahmen eines integrativen Planungsprozesses gemeinsam mit der Denkmalpflege abgestimmt werden. Die vorliegenden restauratorischen Untersuchungen sind dabei Grundlage für die Erarbeitung der Sanierungsmaßnahmen. Es sind, unter Berücksichtigung der denkmalpflegerischen Anforderungen, tragfähige Lösungen zu entwickeln, die sowohl den Schutz des historischen Bestands wahren als auch den heutigen energetischen, musealen und inklusiven Standards gerecht werden. Ziel ist u.a. die Entwicklung von baulichen Konzepten unter Berücksichtigung des zu erstellenden Ausstellungskonzepts, die Untersuchung der baulichen Machbarkeit, die Kostenschätzung sowie die Abstimmung mit den beteiligten Behörden insbesondere hinsichtlich des Denkmalschutzes. Weiterhin ist auch eine regelmäßige und enge Abstimmung mit den beteiligten Planungsbüros, insbesondere dem Baulichen Berater (Hochbau/Los 1) und dem Technischen Berater (TGA /Los 2), sowie bei Bedarf die Vorstellung von Bearbeitungsständen sowie der finalen Machbarkeitsstudie notwendig.

Procedūras identifikators: 2031cad7-4d8c-421b-9034-68752ff0b931

Iekšējais identifikators: 2026-I-017

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71530000 Celtniecības konsultāciju pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 92522000 Vēsturisko objektu un ēku saglabāšanas pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Neben den hier beschriebenen Leistungen „Berater Denkmalschutz“ (Los 3) wird auch separat die Leistung „baulicher Berater“ (Los 1) und „Technischer Berater“ (Los 2) und Berater anderer Fachgewerke (Ausstellungsgestalter, Sicherheitskonzept) beauftragt werden. Die Lose "baulicher Berater" (Los 1), "technischer Berater" (Los 2) und „Berater Denkmalschutz“ (Los 3) sind voneinander abhängig und können nicht unabhängig voneinander erbracht werden. Sollte das Vergabeverfahren für Los 1 oder 2 aufgehoben werden müssen, wäre ggf. auch das Vergabeverfahren für Los 3 aufzuheben.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: bankr-nat

Korupcija: corruption

Dalība noziedzīgā organizācijā: crime-org

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: distorsion

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: envir-law

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: finan-laund

Krāpšana: fraud

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: human-traffic
Maksātnespēja: insolvency
Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: labour-law
Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: liq-admin
Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: misrepresent
Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: nati-ground
Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: partic-confl
Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā: prep-confl
Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: prof-misconduct
Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: sanction
Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: socsec-law
Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: socsec-pay
Uzņēmējdarbību aptur: susp-act
Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: tax-pay
Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: terr-offence

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Alliierten-Museum Clayallee („Outpost“-Gebäude) in Berlin-Zehlendorf: Berater Denkmalschutz
Apraksts: Die Liegenschaft Clayallee 135 in 14195 Berlin wird von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) zur Nutzung als Museums-, Ausstellungs-, Büro-, Depot- und Lagerflächen mit den üblichen Nebenzwecken an das Alliierten-Museum e.V. vermietet. Die Liegenschaft umfasst zwei historische Gebäude – das denkmalgeschützte Gebäude Outpost aus dem Jahr 1953 (Planungsgegenstand und ehemaliges US-Truppenkino) und das 1978 errichtete Gebäude Nicholson (für die Planung nicht relevant, eine ehemalige US-Garnisonsbibliothek) – sowie das Freigelände auf dem Grundstück. Das Museum nutzt die Liegenschaft seit 1994. Es ist auf der gesamten Liegenschaft ein umfassender Sanierungsbedarf zu erkennen. Für die weitere Planung des Sanierungsbedarfs ist eine Machbarkeitsstudie notwendig. Weiter ist der Nutzerbedarf und die Anforderung durch eine zeitgemäße Museumsnutzung zu prüfen. Diese Ergebnisse fließen in die Machbarkeitsstudie ein. Der Denkmalpflegeplan ist Grundlage für die Erarbeitung der Sanierungsmaßnahmen. Die Aufgabenstellung umfasst die nachfolgend näher beschriebenen Leistungsbausteine für eine Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Beratungsleistungen Denkmalschutz, mit dem Ziel den Sanierungsbedarf für das denkmalgeschützte Gebäude näher bestimmen zu können und die Ergebnisse in einem Bericht zusammenzuführen. Die Schwerpunkte der denkmalgerechten Sanierung umfassen die Umsetzung der: - Energetische Sanierung (Zielwert EGB 55, soweit rechtlich und tatsächlich möglich) - Barrierefreiheit nach BImA-Standard Barrierefreiheit sowie Leitfaden Barrierefreiheit des Bundes (LfBB) -Einbau eines Aufzuges - Brandschutzmaßnahmen - Erneuerung der Lüftungsanlage/ Klimaanlage - Erneuerung der elektrischen Anlagen - Erneuerung des Flachdaches über dem Bürobereich - Erneuerung der EMA/BMA - Schadstoffsanierung - Behebung verschiedener Gebäudeschäden des Bestandsgebäudes - Diverse räumliche Nutzungsänderungen: - Umsetzung Unisex-Toiletten - Umwandlung des Pausenraums in Bürofläche im OG - Umwandlung einer Bürofläche in einen barrierefreien Pausenraum im EG - Fachbibliothek wird zusätzlich barrierefreier Besprechungsraum - Barrierefreier Mitarbeiteringang - Neuer Garderobenraum für Besuchende - Zusätzlicher Lagerraum - Umwandlung eines Depotraums in einen Serverraum im UG - Barrierefreie Toiletten für Besuchende - Rang des Kinosaals und Galeriegang im OG

als Ausstellungsfläche ertüchtigen - Umwandlung Foyer in barrierefreie Empfangshalle für Besuchende - Umwandlung Kassenhäuschen in Ausstellungsfläche Die Belange der energetischen Sanierung und der Barrierefreiheit müssen im Rahmen eines integrativen Planungsprozesses gemeinsam mit der Denkmalpflege abgestimmt werden. Die vorliegenden restauratorischen Untersuchungen sind dabei Grundlage für die Erarbeitung der Sanierungsmaßnahmen. Es sind, unter Berücksichtigung der denkmalpflegerischen Anforderungen, tragfähige Lösungen zu entwickeln, die sowohl den Schutz des historischen Bestands wahren als auch den heutigen energetischen, musealen und inklusiven Standards gerecht werden. Ziel ist u.a. die Entwicklung von baulichen Konzepten unter Berücksichtigung des zu erstellenden Ausstellungskonzepts, die Untersuchung der baulichen Machbarkeit, die Kostenschätzung sowie die Abstimmung mit den beteiligten Behörden insbesondere hinsichtlich des Denkmalschutzes. Weiterhin ist auch eine regelmäßige und enge Abstimmung mit den beteiligten Planungsbüros, insbesondere dem Baulichen Berater (Hochbau/Los 1) und dem Technischen Berater (TGA /Los 2), sowie bei Bedarf die Vorstellung von Bearbeitungsständen sowie der finalen Machbarkeitsstudie notwendig.

lekšējais identifikators: 1

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 92522000 Vēsturisko objektu un ēku saglabāšanas pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71530000 Celtniecības konsultāciju pakalpojumi

5.1.2. Izpildes vieta

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

Papildu informācija: Clayallee 135, 14195 Berlin

5.1.3. Paredzamais ilgums

Ilgums – cits: Nezināms

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance##Besonders auch geeignet für: selbst##Besonders auch geeignet für:startup#

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB - vgl. Ziffer 4.1 der VG-Nr. 5

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung zu § 22 des Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz - LkSG) - vgl. Ziffer 4.3 der VG-Nr. 5

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und ILO-Kernarbeitsnormen - vgl. Ziffer 4.4 der VG-Nr. 5

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Handels- oder Berufsregistrauszug - vgl. Ziffer 5.1 der VG-Nr. 5

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärungen bezüglich des Bestehens oder des Abschlusses einer Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung in marktüblichem Rahmen - vgl. Ziffer 6.1 der VG-Nr. 5. Diese Versicherung muss folgende Mindestdeckungssummen je Schadensereignis aufweisen: Personenschäden: 1.000.000,00 Euro, Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden: 1.000.000,00 Euro. Die Deckungssummen müssen in jedem Versicherungsjahr zumindest zweifach zur Verfügung stehen.

Kritērijs: Vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Angabe des Umsatzes aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - vgl. Ziffer 6.2 der VG-Nr. 5 Angabe des Umsatzes aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - vgl. Ziffer 6.2 der VG-Nr. 5. Mindeststandard: Umsatz durchschnittlich mind. 70.000,00 EUR netto p.a.

Kritērijs: Specifisks vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung über Leistungen, die mit der gegenständlichen Dienstleistung vergleichbar sind in den letzten drei Jahren Angaben zum Umsatz für Leistungen, die mit der gegenständlichen Dienstleistung vergleichbar sind in den letzten drei Jahren - vgl. Ziffer 6.3 der VG-Nr. 5. Als vergleichbare Leistungen werden Leistungen aus dem Bereich des Denkmalschutzes Gebäude angesehen. Mindeststandard: Umsatz durchschnittlich mind. 25.000,00 EUR netto p.a.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung zur VERORDNUNG (EU) 2022/576 DES RATES vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Art. 5k EU-VO Nr. 833/2014)

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Angaben zur Unternehmensgröße und -struktur - vgl. Ziffer 6.4 der VG-Nr. 5 Angaben zur Unternehmensgröße und -struktur - vgl. Ziffer 6.4 der VG-Nr. 5. Mindeststandard: ein (1) Mitarbeiter mit Studienabschluss der Fachrichtung Denkmalpflege mit mindestens fünf (5) Jahren Berufserfahrung im Bereich Denkmalpflege/Denkmalschutz aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft hat mindestens zwei Referenzen aus dem Bereich der Objektplanung Gebäude nachzuweisen, die die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen: mindestens zwei Referenzen aus dem Bereich Denkmalschutz Gebäude: - für vergleichbare Objekte. Zu den vergleichbaren Objekten zählen: Ausstellungsgebäude und / oder Museen als Bestandsgebäude sowie Kultur- und Bildungsbauten als Bestandsgebäude, sofern sie über Versammlungsstätten gemäß § 1

Versamlingsst ttenverordnung verfügen. - Leistungsabschluss der Machbarkeitsstudie oder Planungsleistung: ab dem 31.12.2017 mindestens zwei Referenzen aus dem Bereich Denkmalschutz Gebäude: - für vergleichbare Objekte. Zu den vergleichbaren Objekten zählen: Ausstellungsgebäude und / oder Museen als Bestandsgebäude sowie Kultur- und Bildungsbauten als Bestandsgebäude, sofern sie über Versamlingsst tten gemäß   1 Versamlingsst ttenverordnung verfügen. - Leistungsabschluss der Machbarkeitsstudie oder Planungsleistung: ab dem 31.12.2017

Krit rijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicin s uz procedūras otro posmu
Sv rums (precīza procentuālā attiecība): 100,00

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3

Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

Procedūra notiks sec gos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.ausschreibungen.pd-g.de/?tid=65f2cf68ca80eee8ecde62dcec8c4d82>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesnieg šanas noteikumi:

Elektroniskā iesnieg šana: Pras ts

Iesnieg šanas adrese: <https://www.ausschreibungen.pd-g.de/?tid=65f2cf68ca80eee8ecde62dcec8c4d82>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav at lauts

Varianti: Nav at lauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav at lauts

Dalības pieprasījumu sa em šanas termi  : 10/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesnieg šanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Die Nachforderung von Vergabeunterlagen richtet sich nach   56 VgV.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: N 

Elektroniskie rēķini: Pras ts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: j 

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: j 

5.1.15. Pa  emieni

Pamatnol gums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un p rskat  šana

P rskat  šanas organizācija: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informācija par p rskat  šanas termiņiem: Vgl. Verfahrensleitfaden, Ziffer 6.2.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: PD - Berater der  ffentlichen Hand GmbH

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

Reģistrācijas numurs: 98005_10000000

Pasta adrese: Friedrichstr. 149

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10117

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: n.n.

E-pasts: vergabe@pd-g.de

Tālrunis: +49 00000000

Pircēja profils: <https://www.ausschreibungen.pd-g.de/>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Reģistrācijas numurs: 98137_10005437

Pasta adrese: Villemombler Straße 76

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53123

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Valsts: Vācija

E-pasts: vk@bundeskartellamt.bund.de

Tālrunis: +49 228 9499 0

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH

Reģistrācijas numurs: 98005_10000000

Pasta adrese: Friedrichstr. 149

Pilsēta: Berlin

Pasta indekss: 10117

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: n.n.

E-pasts: vergabe@pd-g.de

Tālrunis: +49 00000000

Šīs organizācijas lomas:

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

8.1. ORG-0004

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 7b81ab87-e704-441a-b22a-80fc89b02b0d - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 06/03/2026 11:50:44 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks,
Rietumeiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 163256-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 47/2026

Publicēšanas datums: 09/03/2026